Tag 5: Urkundenverleihung, Rückblick und Abschied

BBS Zweibrücken, HBFWi25a · 6. November 2026

Teilnehmende: Emil Schröder, John Zeitler, Ermin Malićbegović, Leonie Schäuble (HBFWi25a); Begleitung: Andrea Wolf.

Delegation Danmark (Dänemark): John Zeitler, Ermin Malićbegović.

Delegation Magyarország (Ungarn): Emil Schröder, Leonie Schäuble.

Ort: Landtag Rheinland-Pfalz, Mainz.

Projekt: St4rt – Simulation Training for Regional Ties in the EU, Partnerschaftsverband QUARTETT. Jugendliche aus Rheinland-Pfalz, Tschechien, Polen und Frankreich simulieren eine Sitzung des Ministerrats der EU

Urkundenverleihung im Plenarsaal

Am vorletzten Tag des Projekts erhielten alle Teilnehmenden im Plenarsaal des Landtags Rheinland-Pfalz ihre Urkunden. Vor dem Wappen des Landes und dem Logo der „Simulation of the Council of the EU“ nahmen auch unsere vier Ministerinnen und Minister der BBS Zweibrücken ihre Zertifikate entgegen – ein würdiger Abschluss für eine intensive und erfolgreiche Projektwoche.



John Zeitler, Delegation Danmark (Dänemark), mit seiner Urkunde



Ermin Malićbegović, Delegation Danmark (Dänemark), mit seiner Urkunde



Leonie Schäuble, Delegation Magyarország (Ungarn), mit ihrer Urkunde



Emil Schröder, Delegation Magyarország (Ungarn), mit seiner Urkunde

Rückblick: eine Simulation, die den Horizont erweitert

Die Simulation des Rates der Europäischen Union war für alle Beteiligten ein voller Erfolg. Sie war in hohem Maße lehrreich und horizonterweiternd: Was im Unterricht oft abstrakt bleibt – Gesetzgebungsverfahren, qualifizierte Mehrheit, Änderungsanträge, nationale Interessen – haben die Jugendlichen fünf Tage lang selbst erlebt und gestaltet.

Gestärkt wurden dabei vor allem drei Bereiche: die Englischkenntnisse, denn verhandelt, vorgetragen und diskutiert wurde durchgehend auf Englisch; das diplomatische Geschick, denn ohne Zuhören, Überzeugen und Kompromissbereitschaft kam keine Mehrheit zustande; und nicht zuletzt der europäische Gedanke, der in der Zusammenarbeit mit Jugendlichen aus Tschechien, Polen und Frankreich ganz konkret erfahrbar wurde.

Was unsere Schülerinnen und Schüler mitnehmen

Im gemeinsamen Rückblick schilderten Emil, John, Ermin und Leonie, was ihnen diese Woche gebracht hat:

Neue Kulturen und Menschen: Sie haben viele neue Kulturen und Menschen kennengelernt. Aus Fremden wurden innerhalb weniger Tage Teamkolleginnen und Teamkollegen.

Sprechen vor Publikum: Vor vielen fremden Menschen und in einem echten Plenarsaal das Wort zu ergreifen, kostete anfangs Überwindung – und wurde von Tag zu Tag selbstverständlicher.

Politik von innen: Die Jugendlichen haben die Perspektive von Politikerinnen und Politikern kennengelernt und erfahren, welche Rolle sie haben und wie schwer Verhandlungen sind, bis am Ende ein Kompromiss oder ein Ergebnis steht.

Selbstständigkeit und Sicherheit: Die Woche hat ihre Selbstständigkeit gefördert. Alle vier treten heute deutlich sicherer auf als zu Beginn des Projekts.

Perspektive für die Zukunft: Für mindestens einen unserer Schüler ist die Politik nach dieser Woche eine echte Zukunftsoption geworden.

Ein Wermutstropfen

Schade ist, dass solche Projekte für Schulen einmalig sind und eine Wiederholung in dieser Form nicht möglich ist. Gerade weil die Wirkung auf die Jugendlichen so deutlich spürbar war, wäre es wünschenswert, wenn mehr Schülerinnen und Schüler diese Erfahrung machen könnten.

> *Der europäische Gedanke sollte als zentraler Punkt in jeder Schule verankert sein.*

Dank

Wir danken allen Partnern sowie den Organisatorinnen und Organisatoren des Projekts St4rt und des Partnerschaftsverbands QUARTETT recht herzlich für die Möglichkeit der Teilnahme. Wir freuen uns, bei ähnlichen Formaten wieder dabei sein zu dürfen oder diese als BBS Zweibrücken auch tatkräftig unterstützen zu können.

Ich bin stolz auf euch Vier und sehr froh, dass ihr dieses Projekt so überzeugend mitgestaltet habt. Ihr habt euch mit viel Engagement eingebracht und etwas wirklich Besonderes geschaffen. Herzlichen Dank dafür und dass ich mit Euch dabei sein durfte!

Eure Andrea Wolf